

Muttentz

«Mein Kind soll später selbst entscheiden ...»



Cover des Büchleins.

Im Büchlein «Kinder nicht um Gott betrogen» von Albert Biesinger lesen wir aus dem oben erwähnten Kapitel folgende Worte: «Kinder haben ein Recht auf religiöse Erziehung. Wenn es im deutschsprachigen Raum so weitergeht, dass Eltern im Blick auf ihre Kinder alles Mögliche wichtig ist, nur die religiösen Fragen ihrer Kinder nicht, und sie daher Religion völlig ausklammern, bereiten sie ihre Kinder letztlich nicht kompetent auf das Leben und Sterben vor. Die Tabuisierung von Religiosität in der Familie macht keinen Sinn.» Dazu ein Beispiel: «Ich will zu Weihnachten, zu Ostern und zum Geburtstag kein Geschenk – wenn ich nur katholisch werden darf», so eine elfjährige Tochter. Was ist passiert? Die Eltern haben sie so erzogen, dass Religiosität ausgegrenzt wurde, und ihr wurde immer wieder gesagt: «Du sollst, wenn du erwachsen bist, selbst entscheiden, was du dann religiös tun und glauben willst.» Dies hat bei diesem Kind eine religiöse Bedürfnissituation erzeugt: Sie hat gleichaltrige Freundinnen, die zu Hause ganz andere Erfahrungen

machen, die zur Kommunion gehen, in einer kirchlichen Kindergruppe sind. «Mein Kind soll später selbst entscheiden», ist entwicklungspsychologisch inkonsequent: Ich schweige mein Kind nicht zehn Jahre lang an, nur weil ich ihm die Möglichkeit eröffnen möchte, später Englisch oder Chinesisch zu lernen. Zunächst braucht es eine Grundbefähigung zu Sprache und Kommunikation. Ich lerne durch Hören, Teilnehmen und durch Alltagskommunikation zunächst meine «Muttersprache». Später kann ich sehr wohl auch andere Sprachen lernen. Ich kann zweisprachig aufwachsen, aber ich kann nicht bis zum Erwachsenenalter warten, bis ich zu sprechen anfangen. Kinder brauchen religiöse Sprachkompetenz und Ausdrucksfähigkeit. Dies ermöglicht es ihnen, religiöse Denkvorstellungen zu verstehen, zu kritisieren und sie möglicherweise auch hinter sich zu lassen ... Wenn zu unserem alltäglichen Leben auch gehört, abends mit dem Kind eine biblische Geschichte zu lesen oder vor dem Essen ein kurzes Gebet zu sprechen, dann lernen Kinder ganz einfach, ohne grosse Probleme und Anstrengung, ein religiös sprachfähiger Menschen zu werden. Wenn ein Kind jedoch keine Antennen dafür entwickeln kann, dass es vielleicht Gott geben könnte, dann wird es ungleich schwieriger, sich für einen religiösen Weg zu entscheiden. Das Büch-

lein empfehle ich allen Taufeltern, jungen Familien und Grosseltern von Herzen. Es ist ein ernsthaftes Anliegen, das, versuchen wir es umzusetzen, Freude in die Herzen der Kinder und der ganzen Familie bringen wird. Sie finden es beim Schriftenstand. René Hügin, Pfarrer

MITTEILUNGEN

Verstorben sind

Christine Kuhn-Anzenbacher, geb. 1966. Chrischonastr. 29; Margaritha Seiler-Itin, geb. 1946, APH Zum Park; Milan Šulentic-Radosevic, geb. 1945, Lachmattstr. 55; Heidi Bütler-Heiz, geb. 1928, APH zum Käppeli; Klara Bischoff-Müller, geb. 1922, Im Baumgarten 18. Der Herr schenke ihnen die ewige Ruhe, den Angehörigen entbieten wir unser Beileid.

Plauschbummel

am Dienstag, 3. September, Treffpunkt Bahnhof Muttentz um 13.15 Uhr. Spaziergang durch Bad Zurzach.

Musica Sacra Muttentz lädt ein zum Konzert «Herbstwinde»

Freitag, 6. September, 19.30 Uhr, röm.-kath. Kirche Muttentz. Julia Fankhauser, Barockoboe und Blockflöten, Christoph Kaufmann, Orgel. Eintritt frei. Kollekte zugunsten der «Himmelsleiter». Apéro.

Ganztagesausflug der Senioren/innen

in den Jura am Dienstag, 10. September. Handzettel liegen in der Kirche auf.

«Singen – offen für alle»

am Mittwoch, 11. September, 14.30 Uhr, im Saal des Pfarreiheims. Begleitung am Klavier Christoph Kaufmann. Kaffee und Kuchen für alle.

Erneut ein grosser Erfolg

Es ist eine Wonne, während der Sommerferien die Daheimgebliebenen zu verwöhnen. Dann, wenn die fleissigen Frauen und ein Mann vom Mittagsclub die wohlverdiente Sommerpause einlegen, hakt das Seelsorgeteam mit «Anhang» ein. Gibt Vollgas und verwöhnt all jene, die es checken, dass es auch während der Sommerferien wie in einem Sternehotel zu und her geht. Kinder und Jugendliche bezahlen nichts, Erwachsene inkl. Apéro, Amuse bouche, Vorspeise, Hauptspeise, Wein und Wasser, Dessert und Hoppla, Kaffee mit Grappa, Fr. 13.–. Nun, wer passte, verpasste – wer nicht will, der soll alleine zu Hause essen, statt in wohlgelaunter Gesellschaft. Immerhin haben im Durchschnitt 80 Personen das «katholische Restaurant» besucht.

Von Herzen danke ich allen, die für diese Kochzeit ihr Herz geschenkt haben, insbesondere Franziska Baumann, die die ganze Kochleitung übernommen hat. Entre nous: Nächstes Jahr wird es erneut dieses Angebot geben. Aber, der Pfarrer hat für den Dienstag in den Sommerferien noch eine Idee! Zurzeit aber stehen «meine Frauen» quer ... Wir werden sehen. Die Gegenwart sagt Dankeschön, vor allem jenen, die das Angebot angenommen haben und das Miteinander so richtig genossen konnten. René Hügin, Pfarrer

AGENDA

Samstag jeweils

17.00 bis 17.45 Beichtgelegenheit

Sonntag jeweils

9.30 bis 10.00 Beichtgelegenheit

Samstag, 31. August

18.00 Eucharistiefeier mit Predigt, Dreissigster für Milan Sulentic, Jahrzeit für Valerie und Karl Schmid-Leber, Hildegard und Werner Grubenmann, Gebet für Elisabeth Venetz, Max und Klara Schaible-Schönenberger, Ruedi Klingler

Sonntag, 1. September

10.15 Eucharistiefeier mit Predigt, Frauenschola Jubilus, Gebet für Lisbeth Wagner, Michael Noti
10.15 Chinderträff Glasperle im stillen Raum der Kirche
Kollekte: Theologische Fakultät Luzern

Montag, 2. September

17.15 Rosenkranzgebet

Dienstag, 3. September

9.15 Eucharistiefeier

Donnerstag, 5. September

9.15 Eucharistiefeier, Gebet für Ruedi Hauser, Ruth Schnellmann, Josef Scheiber

Freitag, 6. September

8.45 Rosenkranzgebet
9.15 Eucharistiefeier

Samstag, 7. September

18.00 Eucharistiefeier mit Predigt, Gebet für Aldina Imboden, Sepp Gisler, Karl Lutz, Alois Niederöst

Sonntag, 8. September

10.15 Eucharistiefeier mit Predigt, Gebet für Josef Baumann, Lorenz Degen, Ruedi Hauser, Margrith Schmid
10.15 Kindergottesdienst für die Kleinsten unter uns und Kinder bis und

mit der 3. Klasse zum Thema

«Mein Hut, der hat drei Ecken».

Kollekte: Choose Integration

15.30 Vietnamesen-Gottesdienst

Montag, 9. September

17.15 Rosenkranzgebet
18.45 Meditation in der Kirche

Dienstag, 10. September

19.00 Firmkurs, Informationsabend

Mittwoch, 11. September

19.00 Pfarreirat, Sitzung

Donnerstag, 12. September

9.15 Eucharistiefeier
16.30 Orgelbaukommission, Sitzung

Freitag, 13. September

8.45 Rosenkranzgebet
9.15 Eucharistiefeier

Dienstag bis Freitag jeweils

7.30 Laudes und 18.00 Vesper
Le Sante messe italiane vedi Missione Cattolica Birsfelden-Muttentz-Pratteln/Augst